



MAXIMAGO IST LEUCHTTURM DER WIRTSCHAFT IN NRW

SPERRFRIST: 16. JUNI 2018

Lünen. Die MAXIMAGO GmbH ist Preisträger im Unternehmenswettbewerb „NRW-Wirtschaft im Wandel“. Unter Schirmherrschaft von Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart wählte eine hochkarätig besetzte Expertenjury das Lüneer Softwareunternehmen als eines der 10 herausragenden Unternehmen aus, die den Strukturwandel des Bundeslandes hin zu einem vielfältig aufgestellten und zukunftsstarken Wirtschaftsstandort symbolisieren. Die ausgezeichneten Unternehmen stehen damit für den Transformationsprozess einer Region, die schon längst weit mehr verkörpert als die Heimat von Kohle und Stahl. Vom internationalen Großkonzern bis zum familiengeführten Handwerksbetrieb zeigen die Preisträger des Wettbewerbs, wie ein erfolgreicher Strukturwandel mithilfe innovativen Unternehmergeists möglich ist.

MAXIMAGO hat die Jury in mehreren Punkten überzeugt: In der Bewerbung gingen Julia Greitens (Head Of Support Unit) und Tobias Kestin (Communications Manager) unter anderem auf ORGENIC ein, dem Application Framework von MAXIMAGO. Diese Lösung ermöglicht es auch kleineren Unternehmen kostengünstig und effizient individuelle Softwareprodukte auf die Beine zu stellen.

Das flexible Karrieresystem „Badges“ spielte in der Bewerbung ebenso eine Rolle, wie die Stärkung der Heimatregion: Durch eine Menschorientierte Firmenkultur schafft es CEO Daniel Greitens, höchstspezialisierte Fachkräfte der Softwarebranche für ein Leben und Arbeiten in einer für Außenstehende unattraktiven Region wie dem Ruhrgebiet zu begeistern. Der gebürtige Brambaueraner Daniel Greitens sieht sich zudem in der Pflicht, die Region im Allgemeinen und Lünen im speziellen zu stärken. Deshalb steht er in regelmäßigen Kontakt mit Politik und Wirtschaft, um den Traum eines IT-Campus „Lüntec“ zu verwirklichen: Ein Arbeitsort mit optimaler Verkehrsanbindung im ÖPNV, zentralem Sportangebot, gesunder Verpflegung, modernem Äußeren und neuen Ideen.

Eine Porträtserie in der Rheinischen Post stellt in den kommenden Wochen die ausgezeichneten Unternehmen und ihr vorbildliches Vorgehen der Öffentlichkeit vor. Am 03. September 2018 kommen die Preisträger im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk in Düsseldorf zusammen, um ihre Auszeichnung von Wirtschaftsminister Pinkwart entgegenzunehmen.

ÜBER DEN WETTBEWERB

Wo einst rauchende Schloten und graue Zechensiedlungen das Bild der wirtschaftlichen Kernregion Deutschlands dominierten, entwickelt sich seit Jahrzehnten ein moderner und vielfältig aufgestellter Wirtschaftsstandort. Dabei fordert und fördert der andauernde Strukturwandel von Unternehmen aller Branchen kreative Unternehmensstrategien, den Einsatz neuer Technologien und die dynamische Anpassung von Produktionsbedingungen. Diese Kreativität wird durch den Wettbewerb „NRW – Wirtschaft im Wandel“, ausgetragen von der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Rheinischen Post, transparent und soll zur Nachahmung anregen. Neben dem regionalen Förderer Deutsche Bank sind die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC) sowie die Organisationsberatung Kienbaum Partner des Wettbewerbs.

ÜBER MAXIMAGO

MAXIMAGO ist eine Spezialeinheit, führend auf dem Gebiet der User-Interface-getriebenen Entwicklung. Mit fast 50 Mitarbeitern entwickeln wir Software mit HTML5 und .net auf extrem hohem Qualitätsniveau: Modular, wartbar und beeindruckend einfach zu bedienen. Dafür vereinen wir mehrere Disziplinen unter einem Dach: Unser Strategieteam konzipiert Nutzerstrategie und Benutzeroberfläche. In Abstimmung mit unseren User-Experience-Engineers bringen Designer und Entwickler dieses Interface präzise auf mobile und stationäre Endgeräte. Zu unseren Kunden zählen unter anderen Siemens, IfM, Rohde & Schwarz und Ergo.